

Ölweiherquelle in Oberkochen auf dem Firmengelände Carl Zeiss

Status: schutzwürdig

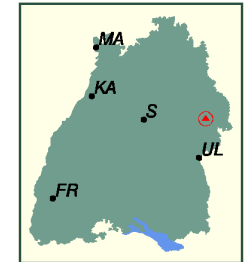
Land-/Stadtkreis: Ostalbkreis

Gemeinde: Oberkochen
 Gemarkung: Oberkochen

TK25-Nr.: 7226 Oberkochen
 R/H-Werte: 3580765 / 5405310

Literatur:

Huth, T. u. Junker, B. (2005)



Beschreibung:

Auf dem Firmengelände der Firma C. ZEISS in Oberkochen entspringt unterhalb des optischen Museums eine Karstquelle, die Ölweiherquelle, die früher als Quelle des Schwarzen Kocher angesehen wurde. Sie wurde im 17. und 18. Jahrhundert aufgestaut, um eine Ölmühle betreiben zu können. Die eigentliche (offizielle) Quelle des Kocher liegt dagegen am Osthang der Schmiedehalde.